

Protokoll Energiewende Hagen und eco drive Hagen

09. 07. 2019

Anwesend: Kingreen, Kleemann-Adolphs, Marker, Nogga, Scheene, Warnck

1. Umwelttag am 15.6. wurde positiv beurteilt. Das Steckersolarmodul wurde vorgestellt. Das Ergebnis des Stadtradeln steht noch aus.

2. Der Antrag der Friday for Future Hagen in Hagen den Klimanotstand auszurufen wird leider erst in der Septembersitzung des Rates behandelt. Tendenz wie überall: Verzögerung!!!!

3. Berichte

Abschluss der WP Serie Nachhaltigkeit am 24.6. in der Fernuni

Im Vordergrund standen Fragen, was der Einzelne für den Klimaschutz tun kann. Der RP Josef Vogel blieb auch vage. Mein Eindruck war allerdings, dass er von der Politik schnellere Entscheidungen verlangt. Prof. Fischdiek vom Wuppertal Institut ließ keinen Zweifel an dem engem Zeitfenster, das uns noch zur Verfügung steht, um der Klimakatastrophe zu entgehen.

Umweltform der SPD mit S. Schulze am 1.7. Klare Aussagen der Umweltministerien aber zu wenig Zeit für Diskussionen der Hager Verhältnisse. Ein weiteres SPD Forum soll dazu im Herbst erfolgen.

4. Enkeltaugliche Zukunft

Am 27.6. ist Hagen mit 14 anderen Städten in NRW in das Projekt Global nachhaltige Kommune NRW aufgenommen worden. Gelder sollen vom BMZ und von der Servicestelle Kommunen in der einen Welt kommen. Genaueres ist nicht bekannt. Miriam spricht Herrn Santiago an. Warum steht nichts in der Presse?

5. Volksinitiative Aufbruch Fahrrad

Die Initiative war sehr erfolgreich. Jetzt muss sich der Landtag damit beschäftigen. Wir bleiben dran. Beschämend wie die BV Hohenlimburg einen geplanten Radweg an der B7 einigen Autoparkplätzen geopfert hat.

6. Termine:

Freitag 20.9. Friday for Future Weltweiter Klimastreik
Sonntag 22.9. Fahrradsternfahrt Ruhr

6. Nächstes Treffen:

Dienstag, 6. August, 1. Dienstag im August, außerdem Hiroshimatag!
18 Uhr im AllerWeltHaus.

Christian